

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung

**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

**Band:** 61 (1986)

**Heft:** 5

**Rubrik:** Neues aus dem SUOV

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.05.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# NEUES AUS DEM SUOV

## 8. Juniorenwettkämpfe 1986 des SUOV

Die diesjährigen Juniorenwettkämpfe des SUOV finden am 6. September in Amriswil (TG) statt und werden damit von einer Sektion mit langjähriger Juniorenbetreuung organisiert. Der OK-Präsident, Adj Uof Emil Lindenmann, gibt zu diesem bevorstehenden Wettkampf folgende Informationen:

«Wie üblich kann jeder Junior, der dem SUOV von einer Sektion gemeldet ist, die fünf Disziplinen Geländelauf, Hindernislauf, Sturmgewehr-schiessen, Schwimmen und Weitwurf absolvieren. Für die Gesamtrangliste werden aber nur die vier besten gezählt. Drei Junioren aus derselben Sektion werden als Gruppe bewertet.

Jeder Junior, der mindestens vier Disziplinen absolviert hat, erhält eine Erinnerungsmedaille. Eine Spezialmedaille erhalten die Disziplinsieger, die ersten drei der Gesamtrangliste und die ersten drei Gruppen. Die erste Gruppe der Gruppenrangliste sowie der Tagessieger erhalten zudem einen Wanderpreis.

Das vorschriftsgemässe Bestehen des Wettkampfes berechtigt überdies zu einem Eintrag im J+S-Leistungsheft und im Leistungsausweis über die militärtechnische Vorbildung. Die Wettkampfausschreibungen werden den Sektionen rechtzeitig zugestellt.»



## Verband Aargauischer Unteroffiziersvereine

Der aargauische Kantonalpräsident, Wm André Bron, äussert sich in seinem Jahresbericht zu den Aktivitäten der Sektionen folgendermassen: «In letzter Zeit wurde es üblich, vermehrt Kleinkriegs- und Überlebensübungen durchzuführen. «Hinter feindlichen Linien» finden wir und scheinbar zu Hause. Nun darf diesen Übungen der ausbildnerische Aspekt sicher nicht abgesprochen werden. Im vergangenen Jahr habe ich selbst eine Überlebenswoche durchgeführt und dabei einiges gelernt. Der «Aha-Effekt» bezog sich zwar meistens darauf, wie etwas eben nicht gemacht wird, doch sind dies bekanntlich die einprägsamsten Erfahrungen. Da aber jede unserer Übungen auch der Werbung dienen sollte, müssen wir aufpassen, dass die Kleinkriegsthematik nicht überhandnimmt. Wir haben nicht gerade einen leichten Stand in der Öffentlichkeit und sollten deshalb darauf achten, dass in der Bevölkerung nicht ein falsches Bild von uns entsteht.»

Der **UOV Oberes Surbtal** beabsichtigt, am 20. September 1986 die 3. Lägerstafette durchzuführen. Sie besteht aus einer Radstrecke mit Militärrad (16 km), einem Berglauf (1,5 km) und einem Geländelauf (6,3 km). Teilnahmeberechtigt sind militärische Vereine und Schulen, Turn und Sportvereine sowie Junioren ab dem 18. Altersjahr, wobei drei Wettkämpfer eine Mannschaft bilden. Wettkampfglemente können beim UOV Oberes Surbtal (Tel. 056 22 63 15), 5422 Oberehrendingen, bezogen werden.



## Verband Bernischer Unteroffiziersvereine

Die Generalversammlung des **UOV Biel** wurde vom Präsidenten Wm Kurt Müller mit einem treffenden Zitat eröffnet: «Mit der Freiheit ist es wie mit der Luft, man vermisst sie erst, wenn man keine mehr hat.» Im weiteren gab Müller der Hoffnung Ausdruck, dass die Mitgliederzahl bis zum 100-Jahr-Jubiläum im Jahre 1988 auf 450 aufgestockt werden könne. In diesem Sinne solle auch die neue ins Leben gerufene Presse- und Werbekommission wirken. In die-selbe Richtung zielen auch die für das Jubiläumsjahr geplanten Aktivitäten. So werden 1988 voraussichtlich die Delegiertenversammlungen des SUOV und des Berner Kantonalverbandes in Biel tagen.



Der **UOV Burgdorf** hat seit seiner Hauptversammlung einen neuen Präsidenten, nämlich Fw Beat Jufer. Dieser trat an die Stelle von Wm Fritz Stucki, dem für seine umfangreichen Leistungen im Interesse der UOV-Sektion gedankt wurde. Er hatte während vielen Jahren als Materialverwalter, Kassier, Schützenmeister und Vizepräsident gewirkt und war zuletzt während neun Jahren der Präsident.



Der UOV Burgdorf wählte Fw Beat Jufer als neuen Präsidenten.

Auch der **UOV Emmental** möchte dieses Jahr aktiv Mitgliederwerbung betreiben. Der heute 95 Mitglieder zählende Verein hat sich neben der Durchführung von vier Kaderübungen (Wintergebirgsskimar-sch, OL-Kurs, Schlauchbootfahrt und Gruppengefechtsschiessen) die Aufnahme des hundertsten Mitgliedes zum Ziel gesetzt.

Von den Mitgliedern des **UOV Langenthal** wurde beschlossen, sich für den Berner Dreikampf 1989 oder



Der neue Präsident des UOV Münsingen, Fw Richard Lüdi.

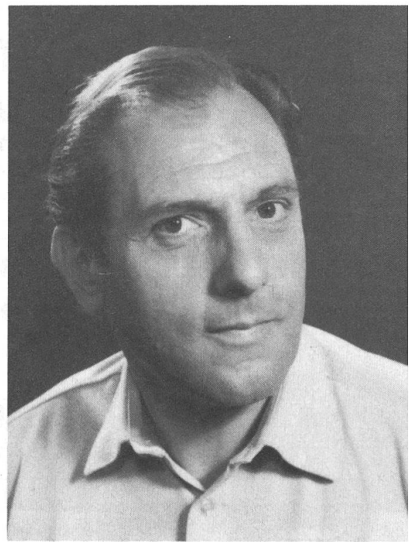
1990 zu bewerben. Ferner soll im Eigenheim der Sektion in Fronarbeit eine Schuh-Waschanlage installiert werden.

Der **UOV Münsingen** wählte an seiner Hauptversammlung Fw Richard Lüdi als neuen Präsidenten. Er tritt die Nachfolge von Wm Otto Feuerlein an, der den Verein während fünf Jahren geleitet hat.

Am ersten Tag einer zweitägigen Übung des **UOV Spiez** wurden folgende Themen instruiert: Stellungsbau im Schnee, Biwakbau (Iglu und Schneehöhlen) für vier bis sechs Mann. Am zweiten Tag folgten Seilfahrten und Lawinendienst. Hier galt es, mit dem Lawinensuchgerät «Barivox» einen Verschütteten zu orten und zu bergen.

## Luzerner Kantonaler Unteroffiziersverband

Im **UOV der Stadt Luzern** tritt Adj Uof Hansjörg Hofer an die Stelle des zurücktretenden Kpl Roman Zbinden. Der Neugewählte, der früher schon Präsident gewesen war, möchte das Führungskader des Vereins verjüngen und komplettieren, zudem machte er Vorschlä-



Der frühere Präsident, Adj Uof Hansjörg Hofer, ist erneut am Ruder des UOV der Stadt Luzern.

ge zu einer energischeren Mitgliederwerbung. Für den seit längerer Zeit vakanten Posten des Übungsleiters konnte Oblt Christoph Brun gewonnen werden, und weitere Neuerungen sind für das Vereinslokal in der Kaserne, die Mitgliederkontrolle und das Archiv geplant.

An der Generalversammlung des **UOV Willisau** hielt der Präsident, Wm Fredy Wyss, nochmals Rückschau auf die überaus erfolgreiche Arbeitsperiode der letzten fünf Jahre. Dank einer aktiven Technischen Kommission und einer intensiven Vorbereitung mit insgesamt 40 Kaderübungen habe die Sektion den KUT-Sieg 1982, den Sieg an der ZUOV/LKUOV-Übung «Prellbock» sowie, gleichsam zur Krönung, 1985 den SUT-Sieg in Chamblon für sich buchen können. Wyss betonte, dass es nun jedoch falsch wäre, auf den errungenen Lorbeeren auszuruhen, sondern es vielmehr gelte, die eigene Stärke durch pflichtbewusste und seriöse Arbeit zu festigen und auszubauen, stets mit dem Ziel vor Augen, einen Beitrag an die ausserdienstliche Weiterbildung des Kadern in der Region leisten zu können.



## Unteroffiziersverband St. Gallen-Appenzell

Hptm Stephan Wallner berichtet über die Hauptversammlung des **UOV Herisau**. Nebst anderen Höhepunkten der Vereinstätigkeit im letzten Jahr erwähnt er einen Besuch des Flugplatzes Dübendorf und einen durch den technischen Leiter, Hptm Andreas Schiess, organisierten Flug mit einer JU-52. Folgende Hauptanlässe werden in diesem Jahr durchgeführt: zwei Kaderübungen (Wettkampftag des UOV Chur sowie KUOV-Kurstag im Raum Herisau), das vom KUOV vorgeschriebene Schiessen mit Sturmgewehr und Pistole sowie Übungen in Entschlussfassung, Orientierungslauf, Kartenlesen und Versorgung. Diese Anlässe im Rahmen der Sektion werden dazu beitragen, dass die Teilnehmer einen Informationsvorsprung mit in den WK nehmen können.

An der Hauptversammlung des **UOV Wil** konnten langjährige Mitglieder geehrt werden, nämlich Franz Widmer mit 15 Jahren, Erwin Freitag mit 20 Jahren, Jean Müller mit 35 Jahren sowie der Sektionspräsident Wm Heinz Baumgartner, der auf eine dreissigjährige Mitgliedschaft und auf 20 Jahre erfolgreiche Präsidenschaft zurückblicken kann. In diesem Jahr beabsichtigt der UOV Wil, mehrere Wettkämpfe im In- und Ausland zu besuchen, die Mehrtagemärsche von Bern und Nijmegen (Holland) zu beschicken sowie den 30. Wiler OL durchzuführen. Als Fernziel winkt das Jubiläum «80 Jahre UOV Wil» im Jahre 1987.



**RW  
RW  
RW** **reinigung  
wädenswil**  
Mit dem 1-Stunden-Taktservice

Reblauben bei der neuen Post, 8820 Wädenswil, Tel. 01/780 00 77  
Hauptgeschäft: Seestrasse 151, 8820 Wädenswil, Tel. 01/780 00 75

**GEISSBÜHLER**  
Bauunternehmung

Immer einsatzbereit  
für Sie!  
Region Zürcher Oberland  
und Seegebiet

**Geissbühler AG**  
8630 Rüti ZH

Telefon 055 31 19 82

**PFENNINGER BAU-UNTERNEHMUNG**  
**GLASER**  
ZÜRICH UND SCHLIEREN

**Krämer**

Ihr leistungsfähiges Unternehmen  
für modernen Strassenbau und alle Tiefbauarbeiten

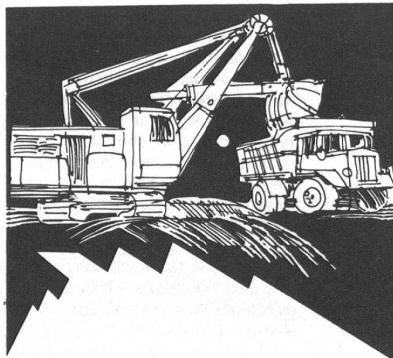
Krämer AG 9016 St. Gallen, Tel. 071 35 18 18  
8050 Zürich, Tel. 01 312 06 60



**Toneatti AG**  
Rapperswil SG  
Bilten GL

**DAVUM**  
**STAHL**

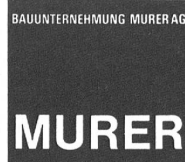
DAVUM STAHL AG  
Steigerhubelstrasse 94  
3000 Bern 5  
Telefon 031 26 13 21



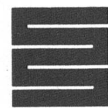
Strassen- und Autobahnbau  
Stabilisierungen  
Kanalisationen und Belagsbau  
sowie sämtliche Tiefbauarbeiten



Strassen + Tiefbau  
5303 Würenlingen  
5200 Brugg  
Tel. 056 98 17 21



ERSTFELD  
ANDERMATT  
SEDRUN  
NATERS  
PFAFERS  
GENEVE



**Schaffroth & Späti AG**

Abdichtungen und Industrieböden  
Postfach

**8403 Winterthur**  
Telefon 052 29 71 21

Gegründet 1872



**JÄGGI**  
AG  
OLTEN

Hoch- und Tiefbau  
Zimmerei  
Schreinerei  
Fensterfabrikation  
Telefon  
062 / 26 21 91

**CASTY**

Hoch- und Tiefbau  
Strassenbau  
Kran- und Baggarbeiten  
Fassadengerüstbau

Casty & Co AG  
Bauunternehmung

7302 Landquart 081 51 12 59  
7000 Chur 081 22 13 83

**DERO**

**Dero Feinmechanik AG**  
4436 Liedertswil BL  
Tel. 061 97 81 11  
Telex 966096

Fragen Sie uns an!

**Eigenes Fabrikationsprogramm:**

**DERO 75** Universal-Schleifmaschine  
manuelle Ausführung bis zu 4 Achsen  
gesteuert mit NC-Steuerung  
**DERO 60/120** Univ.-Aufspann-Vorrichtung  
**DERO 60** Maschinenschraubstock hydroprn.

**Lohnarbeiten:**

CNC-Drehen  
Bohrwerk-CNC-Fräsen  
Aussen-innen-flach-  
Gewinde-Zentrum-Schleifen,  
Honon

## Verband Solothurnischer Unteroffiziersvereine

Wie einem Bericht von Pol Kpl Fritz Affolter über die Generalversammlung des **UOV Bucheggberg** zu entnehmen ist, wurde nach dem statutarischen Teil von Adj Uof Heinz Bangarter eine Dia-Schau von den AESOR-Wettkämpfen in Fontainebleau (Frankreich) geboten. Diese zeigte eindrücklich die guten Leistungen der Wettkämpfer und Betreuer aus der Sektion. Im Vorstand konnten vakante Chargen neu besetzt werden, und es ist vorgesehen, alle zwei Wochen ein Training abzuhalten und insbesondere die Juniorenförderung zu intensivieren. Es wird in der Tagespresse und in den Publikationsorganen des Vereins entsprechende Werbung betrieben.

An der Generalversammlung des **UOV Schönenwerd** äusserte sich, wie Bruno Jordi berichtet, der Präsident zum Einsatzenwillen der Sektionsmitglieder. Kpl Martin Frey ist der Meinung, dass die Arbeit im Verein nicht immer nur von den gleichen gemacht werden sollte. Wie allgemein feststellbar, mache sich leider auch in den Reihen seiner UOV-Sektion in der letzten Zeit eine Tendenz immer stärker bemerkbar: Man wolle nur noch profitieren und verlange immer mehr, sei aber auf der anderen Seite kaum bereit, auch etwas für das Gelingen beizutragen. Diese Mentalität vieler Zeitgenossen könne auf die Dauer einfach nicht aufgehen.

Ein Filmabend beim UOV Schönenwerd mit dem Thema «Folgen für die Schweiz bei A-Waffen-Einsatz in Nachbarländern» hat in der Bevölkerung nicht so viel Anklang gefunden wie eine frühere Veranstaltung, die den Panzern und Flugzeugen gewidmet war. Trotzdem meint Bruno Jordi, Filmabende seien ein gutes Mittel, um auf den UOV aufmerksam zu machen. Hin und wieder blieben dabei auch Nichtmitglieder am Verein hängen.



## Unteroffiziersverband Thurgau

Gfr Bernhard Bischof berichtet über eine gutbesuchte Jahresversammlung des **UOV Bischofszell**. Nach nur einjähriger Amtsdauer sah sich Lt Albert Baumann aus beruflichen und persönlichen Gründen nicht mehr in der Lage, sowohl das Vereinschiff zu lenken als auch dem Internationalen Militärwettkampf als OK-Präsident vorzustehen. Nach Absprache mit dem Vorstand entschloss er sich, das Vereinspräsidium abzugeben. Mit Oblt Hans-Jürg Schmid konnte ein ausgezeichnete Nachfolger gefunden werden, den die Versammlung dann auch einstimmig wählte. Der technische Leiter, Gfr Egon Link, orientierte über das Arbeitsprogramm 1986. So sind ausser den Auslandstarts am



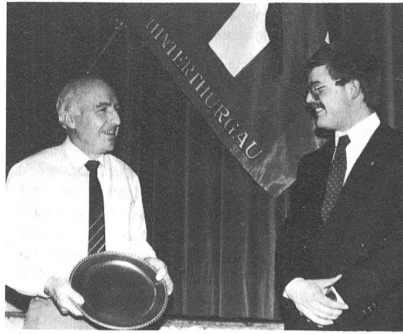
Er übernimmt neu die Sektion Bischofszell: Oblt Hans-Jürg Schmid.

SCHWEIZER SOLDAT 5/86

Donau-Waffenlauf in Ulm sowie an Wettkämpfen in Biberach und Stetten am kalten Markt auch ein Einsatz am Internationalen Militärwettkampf im Hochsauerland vorgesehen.

Im **UOV Frauenfeld**, der im letzten Jahr zu nicht weniger als 65 Trainings, Wettkämpfen und anderen Anlässen zusammengekommen war, kam es an der Mitgliederversammlung nicht wie vorgesehen zu einem Wechsel im Präsidium. Weil kein Nachfolger gefunden werden konnte, liess sich der verdiente bisherige Sektionspräsident, Kpl Erich Wehrlin, noch einmal für ein Jahr wählen.

Zu einer Wachtablösung kam es hingegen im **UOV Hinterthurgau**. Wegen einer beruflichen Veränderung und einem damit verbundenen Wohnortwechsel musste Fw Wolfgang Bohner, der sich in den letzten fünf Jahren überaus grosse Verdienste um die Sektion



Wachtablösung im UOV Hinterthurgau: Das Präsidium geht von Fw Wolfgang Bohner (links) an Kpl Andreas Bischoff (rechts).

erworben hatte, sein Amt zur Verfügung stellen. Die Versammlung wählte einstimmig Kpl Andreas Bischoff als Nachfolger. Der Übungsleiterposten wechselte von Oblt Alfred Lanz zu Lt Michael Kaufmann.



## Zentralschweizerischer Unteroffiziersverband

Das Juniorenproblem müsse mit dem EMD durchdiskutiert werden, heisst es in einem Bericht des Luzerner Tagblattes über die Delegiertenversammlung des ZKUOV. Der Kantonalpräsident, Oskar Anderes, glaubt, das EMD gestatte es nur aus versicherungstechnischen Gründen nicht, Junioren im Vordienstalter an Waffen auszubilden. Er sei der Meinung, dass die Burschen im Jungschützenalter erfasst und für die ausserdienstliche Tätigkeit begeistert werden sollten, bevor andere Kreise diese jungen Bürger angingen und gegen die Armee aufhetzten.

Der **UOV Obwalden** will, wie dem «Vaterland» zu entnehmen ist, auch in den kommenden «Zwischen-SUT-Jahren» die Ausbildung fördern und die sportliche Fitness behalten. Das Programm, das Übungsleiter Hptm Peter Rohrer vorlegte, lässt kaum Wünsche offen: Marsch um den Zugersee, diverse Schiessen, Nidwaldner Mehrkampf, Kaderübung «Einzelkämpfer», Bezirksmilitärpatrouille Neuenburg, Kaderübung, OL Krienseregg, Internationaler Militärwettkampf Bischofszell, Habsburger Patrouillenlauf und die Internationale Militärpatrouille in Weil am Rhein sind nur einige der markantesten Punkte.

In einem Interview der «Gotthard-Post» äussert sich der Präsident des **UOV Uri**, Gfr Bernhard Zopp, zur Frage nach den Hauptanlässen dieses Jahres, das gegenwärtige Schwergewicht werde auf die Förderung der Führungsqualität des Unteroffiziers gelegt, werde doch vom Unteroffizier heute mehr denn je ein hohes Mass an Entschlusskraft und Eigeninitiative verlangt.



## Kantonaler Unteroffiziersverband Zürich-Schaffhausen

Der «Limmattaler» berichtet von einem grossartigen Erfolg der Schützen des **UOV Limmattal**. Im Final des



Die erfolgreichen Schützen des UOV Limmattal am Luftpistolen-Wettkampf in Innsbruck: Hinten vlnr: H.P. Kaufmann, E. Mader (1. Rang), W. Beerli vorne vlnr: J. Lanz, P. Eggenschwiler

2. Internationalen Raiffeisenturniers für Luftpistole in Innsbruck plazierten sich in der Kategorie der 20- bis 40jährigen Walter Beerli, Peter Eggenschwiler, Hanspeter Kaufmann und Johann Lanz in der ersten Ranglistenhälfte, und in der Klasse der 50- bis 60jährigen errang Ernst Mader gar den ersten Rang.

Der **UOV Schaffhausen** hat sich bereits Ziele für 1987, das Jahr seines 100. Geburtstages, gesetzt. Die Organisation von Jubiläums-KUT sowie die Eröffnung eines neuen Vereinslokals stehen auf dem Programm. Der Präsident, Wm Hans-Peter Amsler, ist überzeugt, dass aufgrund des guten Geistes und der Zuversicht, die in den Reihen seiner Sektion wiederum Einzug gehalten hätten, die gesteckten Ziele erreicht werden könnten.

An der Generalversammlung des **UOV Zürich** war zu vernehmen, dass sich die Sektion mit Festwirtschaft und «Gulaschkanone» am diesjährigen Züri-Fest beteiligen wird. An diesem Fest am 6. Juli feiert die Stadt Zürich ihren 2000. Geburtstag, und der Anlass wird von den Vereinen Zürichs unter dem Patronat des Verkehrsvereins gestaltet.

An der Generalversammlung der **UOG Zürichsee rechtes Ufer** wurde der bisherige Sektionspräsident, Wm Willi Appel, für weitere zwei Jahre in seinem Amt bestätigt. Zudem wurde mit Kpl Maja Meyer die erste Frau in den Vorstand gewählt.



## Unteroffiziersverein Basel-Stadt

Ein Strauss von Neuigkeiten erreicht uns aus dem UOV Basel-Stadt. An einem dreiteiligen Kartenlesekurs haben zwanzig Personen teilgenommen. Die ersten beiden Kursabende waren den Themen Landeskarte und Kompass gewidmet. Den dritten Teil bildete eine Orientierungsfahrt, an der sich neun Patrouillen beteiligten. Während einer Fahrt von St. Jakob über den Gempfen, die Sissacherfluh und die Ruine Farnsburg nach Magden im Fricktal mussten auf sieben Posten zwanzig Fragen beantwortet und verschiedenen Aufgaben gelöst werden. Der Anlass fand seinen Abschluss bei einem gemütlichen gemeinsamen Nachtessen.

Auch die Veteranen dieser UOV-Sektion wickeln ein aktives Arbeitsprogramm ab. So haben sie das Waisenhaus, eine städtische Einrichtung, besucht und sich anschliessend von einem Bierbrauer in die Geheimnisse der Gerstensaftproduktion einweihen lassen. Bei einer späteren Gelegenheit liessen sie sich mit der Organisation, den Plänen und Problemen der Basler Verkehrsbetriebe vertraut machen.

Fhr Elisabeth Bühlmann, die Sekretärin des UOV Basel-Stadt, hat im Hinblick auf das 120-Jahr-Jubiläum einen ansprechenden Kleber auf den Markt gebracht. Er sei schöner und billiger als die Autobahn vignette, wird versichert. HEE